

Anlage zur Allgemeinverfügung vom 27.01.2023 (LGRB-Az.: RPF91-4760-3/19)
Festsetzung der Datenkategorie geologischer Daten nach § 29 Abs. 5 Geologiedatengesetz (GeolDG)

Kategorien (Kat): Nachweisdaten (ND), Fachdaten (FD), Bewertungsdaten (BD)

Geologische Untersuchung: Seismologische Untersuchungen			
Datentyp	Beschreibung	Kat.	Begründung
Art der Untersuchung	Zu diesem Datentyp gehören Angaben zu Anlass und Methode instrumenteller seismologischer Messungen.	ND	Die Art der Untersuchungsmethode gehört zu den Daten, die eine geologische Untersuchung allgemein inhaltlich zuordnen. Sie ist gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Stammdaten und Lagepläne	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, die die seismologische Untersuchung zeitlich und örtlich (Erstellungsdatum, Koordinaten, Lageplan), persönlich (Betreiber) und allgemein inhaltlich (Bezeichnung der Untersuchung, Hinweise auf weitere Untersuchungen) zuordnen, z.B.: Namen, Orte und Registrierzeiträume der einzelnen seismologischen Messstationen.	ND	Stammdaten und Lagepläne gehören zu den Daten, die eine geologische Untersuchungen persönlich, örtlich, zeitlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Seismologische Wellenformdaten oder Angaben zu Spitzenwerten	Bei diesem Datentyp handelt es sich um die Daten seismologischer Messungen, dies sind im allgemeinen Zeitreihen.	FD	Bei seismologischen Wellenformdaten und Spitzenwerten handelt es sich um Daten, die mittels Messungen und Aufnahmen gewonnen und mit am Markt verfügbaren technischen Mitteln in bewertungsfähige Daten aufbereitet wurden. Sie sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Einsatzzeiten, Lokalisierungen und Stärkebestimmungen von Erdbeben	Zu diesem Datentyp gehören die Einsatzzeiten und Amplituden sowie die daraus berechneten Lokalisierungen und Stärkeangaben.	BD	Bei Einsatzzeiten, Lokalisierungen und Stärkebestimmungen von Erdbeben handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Seismologische Karten	Zu diesem Datentyp gehören Kartenwerke, in denen aus instrumentellen seismologischen Messungen abgeleitete Parameter dargestellt werden.	BD	Bei seismologischen Karten handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Seismologische Modelle	Zu diesem Datentyp gehören Modelle, die aus instrumentellen seismologischen Messungen hergeleitet wurden, z. B. Geschwindigkeitsmodelle.	BD	Bei seismologischen Modellen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Gutachten, Berichte, Studien	In Gutachten, Berichten und Studien werden seismologische Fachdaten interpretiert.	BD	Bei Gutachten, Berichten, Studien handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.